

Zielgruppe	Richter, Rechtsreferendare, Rechtsanwälte, Versicherungsfachleute
Erwerbbare Kompetenzen/Lernziele	4.3.1.: Die rechtlichen Grundlagen für den Versicherungsvertrieb kennen 4.3.1.: Zusammenhänge, Chancen und Risiken der Digitalisierung (z.B. in der Onlineberatung) im Versicherungsvertrieb und deren Auswirkungen auf den Kunden begreifen 4.3.2.: Rechtsgrundlagen für Versicherungsverträge beherrschen 4.4.: Die dem Versicherungsvertrag zugrunde liegenden Rechtsgrundlagen, Obliegenheiten und Tarifbestimmungen kennen 4.7.1.: Strategische Unternehmensentscheidungen für die Umsetzung im Versicherungsvertrieb nachvollziehen können 4.7.1. Grundlagen des (Pflicht-) Versicherungsrechts, besondere Rechtsgrundlagen zum Versicherungsvertrieb und Haftungsrecht im Rahmen des Beratungsprozesses (auch in Bezug auf die Beratungspflicht zu Nachhaltigkeitspräferenzen) kennen
Dozent	• Rechtsanwalt Prof. Dr. Friedrich Graf von Westphalen • PD Dr. Conrad Waldkirch (Lehrstuhlvertreter, Goethe-Universität Frankfurt) • PD Dr. Dominik Schäfers, LL.M. (Rechtsanwalt und Salary Partner, BLD Bach Langheid Dallmayr Rechtsanwälte) • Rechtsanwältin Bouchra Darbyou-Assakkali, LL.M. (AI Legal Expert und Outsourcingmanagerin) • Rechtsanwältin Anja C. Kahlscheuer (Geschäftsführerin BVK) • Prof. Dr. Stefan Thönissen (Professur für Privatrecht, Julius-Maximilians-Universität Würzburg) • Dr. Peter Schwark (Sprecher, Deutsches Institut für Altersvorsorge GmbH) • Rechtsanwältin Dr. Aline Icha-Spratte (Fachanwältin für Versicherungsrecht, CMS Law) • Roger van der Linden (Präsident Adfiz) • Prof. Mag. Erwin Gisch MBA (Fachverbandsgeschäftsführer Wirtschaftskammer Österreich) • Prof. Dr. Petra Pohlmann (Geschäftsführende Direktorin der Forschungsstelle für Versicherungswesen) • Rechtsanwalt Dr. Wolfgang Eichele, LL.M. (Hauptgeschäftsführer und geschäftsführendes Präsidiumsmitglied BVK)
Methode/Medien	Präsentation mit anschließender Fragerunde und Gruppendiskussion

Datum Dauer	6. Oktober 2026 14:15-17:30 Uhr
Anrechenbare Bildungszeit	150 Minuten

Zeit	Inhalte	Erwerbzbare Kompetenzen	Methoden/Medien	Anrechenbare Zeit in Minuten
14:15-14:35 Uhr	Grußworte			-
14:35-14:45 Uhr	Impulsvortrag: „Der hybride Kunde im Versicherungsvertrieb und die Anforderungen des Datengesetzes“	4.3.1.: Die rechtlichen Grundlagen für den Versicherungsvertrieb kennen	Präsentation	10 Minuten
14:45-15:50 Uhr	KI im Versicherungsvertrieb – Regulatorik im Fokus europäischer Vorgaben Vorträge aus Anwalts-, Verbands-, Unternehmens- und wissenschaftlicher Sicht	4.3.1.: Die rechtlichen Grundlagen für den Versicherungsvertrieb kennen 4.3.1.: Zusammenhänge, Chancen und Risiken der Digitalisierung (z.B. in der Onlineberatung) im Versicherungsvertrieb und deren Auswirkungen auf den Kunden begreifen 4.3.2.: Rechtsgrundlagen für Versicherungsverträge beherrschen 4.7.1.: Strategische Unternehmensentscheidungen für die Umsetzung im Versicherungsvertrieb nachvollziehen können 4.7.1. Grundlagen des (Pflicht-) Versicherungsrechts, besondere Rechtsgrundlagen zum Versicherungsvertrieb und Haftungsrecht im Rahmen des Beratungsprozesses (auch in Bezug auf die Beratungspflicht zu Nachhaltigkeitspräferenzen) kennen	Präsentation mit anschließender Fragerunde und Gruppendiskussion	65 Minuten
15:50-16:05 Uhr	Pause			-
16:05-17:20 Uhr	Die Beratungspflicht gemäß §§ 6, 61 VVG versus „Execution only“ – Sind die deutschen Regelungen noch zeitgemäß? Lehren aus der Reform der pAV	4.3.1.: Die rechtlichen Grundlagen für den Versicherungsvertrieb kennen 4.3.2.: Rechtsgrundlagen für Versicherungsverträge beherrschen 4.4.: Die dem Versicherungsvertrag zugrunde liegenden Rechtsgrundlagen,	Präsentation mit anschließender Fragerunde und Gruppendiskussion	75 Minuten

	<i>Vorträge aus Anwalts-, Verbands-, rechtsvergleichender und wissenschaftlicher Sicht</i>	Obliegenheiten und Tarifbestimmungen kennen 4.7.1.: Strategische Unternehmensentscheidungen für die Umsetzung im Versicherungsvertrieb nachvollziehen können 4.7.1. Grundlagen des (Pflicht-) Versicherungsrechts, besondere Rechtsgrundlagen zum Versicherungsvertrieb und Haftungsrecht im Rahmen des Beratungsprozesses (auch in Bezug auf die Beratungspflicht zu Nachhaltigkeitspräferenzen) kennen		
17:20- 17:30 Uhr	<i>Schlussworte</i>			-
Summe				150 Minuten